

## Weihnachten...2000 Jahre danach!

### 15 ostbelgische Chöre singen zur Weihnachtszeit

Einfach sei es nicht gewesen, die 15 Chöre, die sich bereit erklärt hatten, an der Aufnahme einer CD mitzuwirken, unter einen Hut zu bringen. Letztendlich sei es dann doch gelungen und das Ergebnis könne sich hören lassen, meinte Bernd Lambertz bei der Vorstellung des jüngsten Werks der Firma *Bema Productions*.

Die Vorstellung der CD mit dem Titel Weihnachten...2000 Jahre danach! erfolgte am Donnerstagabend in der Gaststätte des Campingplatzes Hertogenwald an der Oestraße in Eupen. Hierzu hatten sich Vertreter nahezu aller Chöre und Ensembles eingefunden, die mit ihrem Gesang auf dem neuen Tonträger vertreten sind.

#### Musikalischer Bogen

Der musikalische Bogen spannt sich dabei von Lascheid- Richtenberg bis Kelmis. Beteiligt am Zustandekommen der neuen CD sind sowohl bekannte Chöre wie der Kgl. MGV Marienchor Eupen, der Kgl. Männergesangverein Sankt Cäcilia-Eynatten als auch junge Ensembles, die bisher kaum über die Grenzen ihrer engeren Heimat hinaus bekannt geworden sind, wie die Jugendsinggruppe Lascheid-Richtenberg oder die Gruppe Andante aus Kelmis.

Im Beiheft zur CD stellen sich alle Beteiligten kurz vor, so dass der Käufer sich bestens über die Protagonisten informieren kann.

#### Gute Erfahrungen

Bei der Auswahl der Titel haben die Produzenten Bernd Lambertz und Marc Bontemps, die in Membach die Firma Bema betreiben, den Ensembles freie Wahl gelassen. Geachtet wurde lediglich darauf, dass kein Titel zweimal vorgetragen wird.

Entstanden ist das Projekt aufgrund der guten Erfahrungen, die die Betreiber der Bema GmbH 1995 mit der Aufnahme der CD Ostbelgien singt für Tschernobyl gemacht hatten. Die Zusammenarbeit damals sei hervorragend gewesen und habe allen viel Spaß gemacht, erinnert sich Marc Bontemps.

#### Kontakte geknüpft

So fassten er und sein Geschäftspartner denn zu Beginn dieses Jahres den Entschluss, erneut eine Gemeinschaftsproduktion zu wagen.

Über den Verband Födekam, dem nahezu alle Musikschaaffenden Ostbelgiens angeschlossen sind, wurden Kontakte zu Chören und Orchestern geknüpft, letztendlich zeigten jedoch nur 15 Singgemeinschaften Interesse an dem Projekt. Neben den oben bereits genannten waren dies der Gesangverein Manderfeld, der Kgl. Kirchenchor St. Gregorius Kelmis, Musica Cantica Eupen, das Vokal- und Instrumental-Ensemble Cororana, der Gesangverein St. Cäcilia Hauset, das Ensemble The Happy Harmonists aus Burg-Reuland, der Raerener Kinderchor, der

Kinder- und Jugendchor Flamingo Büllingen, der Kgl. Kirchenchor Sankt Cäcilia Amel, das Ensemble Melody Eupen und der Melody-Chor Rocherath-Krinkelt.

### **Eigenwillig**

Da keiner der Chöre vorgesehen hatte Stille Nacht, heilige Nacht zu Gehör zu bringen, entschlossen sich Marc Bontemps und Bernd Lambertz kurzerhand selber zur Interpretation dieses Liedes, das auf einer Weihnachts-CD eigentlich nicht fehlen darf. Allerdings weicht ihr Arrangement ein wenig von den bekannten Interpretationen ab. Die zweite Strophe haben sie mit Schreckensmeldungen aus den Nachrichten eines beliebigen Tages unterlegt, um deutlich zu machen, dass die Welt auch 2000 Jahre nach Christi Geburt noch weit von dem Frieden entfernt ist, den dieser verkündet hat.

### **Herausforderung**

So ist denn eine CD entstanden, die einen interessanten Querschnitt durch die ostbelgische Chormusik bietet. Etlichen Ensembles bietet sie zudem erstmals Gelegenheit, sich einem breiteren Publikum vorzustellen.

Marc Lemmens, der Leiter des Raerener Kinderchors, stellte fest, dass die Studioarbeit eine Herausforderung und eine gute Schulung für jeden Chor sei. Der Zwang, innerhalb kürzester Zeit eine perfekte Interpretation zu liefern, schweißte die Mitglieder fester zusammen.

### **Messdiener**

Hergestellt wurden von dem neuen Tonträger 2000 Exemplare. Jedes darauf verewigte Ensemble übernimmt den Verkauf einer bestimmten Anzahl. Der Rest wird durch die ostbelgischen Messdiener vertrieben, die die CD auch von Tür zu Tür und nach den Gottesdiensten an den Kirchentüren anbieten werden, um im kommenden Jahr ihre Reise nach Assisi zu finanzieren.

Auch in den Fachgeschäften und auf den Weihnachtsmärkten wird die CD zum Preis von 595 Franken angeboten. Auskunft über die Verkaufsstellen wird unter Tel. 742885 erteilt. hego

© GrenzEcho, 20. November 1999